

Brentano, Clemens: Die Welt geht im Springen (1808)

- 1 Die Sonne rennt mit Prangen
- 2 Durch ihre Frühlingsbahn;
- 3 Und lacht mit ihren Wangen
- 4 Den runden Weltkreiß an.

- 5 Der Himmel kömmt zur Erden,
- 6 Erwärmt und macht sie naß;
- 7 Drum muß sie schwanger werden,
- 8 Gebietet Laub und Gras.

- 9 Der Westwind läßt sich hören,
- 10 Die Flora seine Braut,
- 11 Aus Liebe zu verehren,
- 12 Mit Blumen, Gras und Kraut.

- 13 Die Vögel kommen nisten,
- 14 Aus fremden Ländern her;
- 15 Und hängen nach den Lüften,
- 16 Die Schiffe gehn ins Meer.

- 17 Der Schäfer hebt zu singen
- 18 Von seiner Phillis an;
- 19 Die Welt geht wie im Springen,
- 20 Es freut sich, was nur kann.

(Textopus: Die Welt geht im Springen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/3554>)